

Dr. Kuckertz, Perschke, Rottenbacher, Ziska (Hrsg.)

Praxiswissen Finanzdienstleistungen

Band 2: Privatkundenberatung zur Absicherung von
 Personen-, Sach- und Vermögensrisiken
 Recht
 Steuern
 Finanzmathematik

9. Auflage

© 2023 GOING PUBLIC! Akademie für Finanzberatung AG
(<https://www.akademie-fuer-finanzberatung.de>)

Herausgegeben von: Dr. Wolfgang Kuckertz, Ronald Perschke,
Frank Rottenbacher, Daniel Ziska
Verlagslabel: Akademie für Finanzberatung AG

ISBN Softcover: 978-3-384-02981-2
ISBN Hardcover: 978-3-384-02982-9
ISBN E-Book: 978-3-384-02983-6

Coverfoto: Adobe Stock 215544270

Druck und Distribution im Auftrag des Herausgebers:
tredition GmbH, Halenreihe 40-44, 22359 Hamburg, Germany

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Für die Inhalte ist der Herausgeber verantwortlich. Jede Verwertung ist ohne seine Zustimmung unzulässig.

Die Publikation und Verbreitung erfolgen im Auftrag des Herausgebers, zu erreichen unter: tredition GmbH, Abteilung "Impressumservice", Halenreihe 40-44, 22359 Hamburg, Deutschland.

Vorwort

Ein Buch, das auf die IHK-Weiterbildungsprüfung „Fachberater/in für Finanzdienstleistungen“ vorbereitet und gleichzeitig „Praxiswissen Finanzdienstleistungen“ heißt – widerspricht sich das nicht?

Dieses Buch zeigt Ihnen, dass dem nicht so ist:

1. Der Rahmenstoffplan des in der Finanzdienstleistungsbranche etablierten, öffentlich-rechtlichen Weiterbildungsabschlusses „Fachberater/in für Finanzdienstleistungen“ ist von vielen Praktikern erarbeitet worden. Dabei wurde auf eine hohe Praxisrelevanz der Inhalte geachtet und dem Allfinanzgedanken Rechnung getragen. Damit sind die Inhalte äußerst aktuell und wichtig für jeden, der täglich mit Kunden umgeht und diese berät. Dadurch, dass sich die Inhalte dieses Buches am Rahmenlehrplan orientieren, decken sie gleichzeitig sehr viele Themen der Beratungspraxis ab.
2. Dieses Buch ist so geschrieben, dass Sie es sowohl zur gezielten Prüfungsvorbereitung als auch in der Praxis als ständigen Begleiter einsetzen können. Aufbauend auf unserer Erfahrung aus über drei Jahrzehnten in Schulungen und Seminaren für Banken, Versicherungs-, Immobilien- und Vertriebsunternehmen von Finanzdienstleistungen, werden Ihnen in den einzelnen Kapiteln nicht nur die Produkte unternehmensunabhängig erläutert, sondern auch rechtliche Grundlagen sowie wertvolle Tipps für die Praxis gegeben. Ein ausführliches Stichwortverzeichnis ermöglicht ein schnelles Auffinden von Themengebieten.
3. Die Herausgeber Dr. Wolfgang Kuckertz, Ronald Perschke und Frank Rottenbacher sind Vorstände der Berliner GOING PUBLIC! Akademie für Finanzberatung AG (www.akademie-fuer-finanzberatung.de), dem bundesweit führenden Anbieter von Vorbereitungsstudiengängen zum/-r „Fachberater/in für Finanzdienstleistungen (IHK)“ sowie „Fachwirt/in für Finanzberatung (IHK)“. Daniel Ziska ist als Steuerberater Vorstand der Berliner GPC Unternehmer- und Steuerberatungsgesellschaft AG, deren Mandantschaft ebenfalls schwerpunktmäßig aus dem Finanzdienstleistungsbereich kommt.

In dieser **vollständig überarbeiteten und aktualisierten 9. Auflage** werden alle Themen des geltenden Rahmenstoffplans für „Fachberater/in für Finanzdienstleistungen“ berücksichtigt. Zum Teil finden Sie die jeweiligen Inhalte aus didaktischen Gründen hier jedoch in einer anderen Reihenfolge wieder. Ergänzend sind die Erfahrungen der Autoren aus mehreren Prüfungsausschüssen eingeflossen.

Einige ausgewählte thematische Neuerungen oder Aktualisierungen, die in diese Auflage eingeflossen sind:

- Pflegeunterstützungs- und Entlastungsgesetz
- Änderungen im Betreuungsrecht
- Novellierungen des Rechts der Kapitalanlagevermittlung und -beratung
- Optionsbesteuerung für Personengesellschaften
- Änderung der Grundsteuerberechnung

Insgesamt bestätigt das positive Feedback zu den erfolgreichen vorherigen Auflagen den oben beschriebenen Ansatz. Dieses Buch ist kein Vertriebshandbuch mit Verkaufsstrategien. Vielmehr erhalten Sie umfangreiches Branchenwissen bereitgestellt. Ein Finanzberater oder -planer muss heute ein Allfinanzberater sein, der auch über die steuerlichen Konsequenzen Auskunft geben kann, Liquiditätsströme beachtet und seine Beratung auf betriebs- und volkswirtschaftlicher Grundlage durchführt. Umfangreiches Fachwissen schafft Wettbewerbsvorteile in einem Markt, der zurzeit immer höhere Zugangsbeschränkungen erhält und zu dem man daher auch die rechtlichen Rahmenbedingungen kennen muss.

Bei der Erstellung des Buches haben wir vielfältige Unterstützung erhalten. Wir bedanken uns herzlich bei allen Co-Autoren und Lektoren für die hervorragende Mitarbeit sowie bei unseren Seminarteilnehmern und Dozenten für die konstruktiven Verbesserungsvorschläge. Ein besonderes Dankeschön geht an Elisabeth Steinke und Emily Scholze, die mit unermüdlichem Fleiss und in bester Teamarbeit die konzeptionelle Neugestaltung dieser Auflage gesteuert und umgesetzt haben.

Über kritische Zuschriften sowie Verbesserungsvorschläge freuen wir uns sehr! Wann und wofür Sie dieses Buch auch einsetzen: Wir wünschen Ihnen hierbei viel Erfolg.

Ihre Herausgeber

Dr. Wolfgang Kuckertz, Ronald Perschke, Frank Rottenbacher und Daniel Ziska

Berlin, Oktober 2023

Die Herausgeber

Dr. Wolfgang Kuckertz, Ronald Perschke, Frank Rottenbacher und Daniel Ziska sind die Gesellschafter der GOING PUBLIC! Akademie für Finanzberatung AG in Berlin (www.going-public.edu). Das Unternehmen ist ein Personalentwicklungsinstitut speziell für die Finanzdienstleistungs- und Immobilienbranche. Seit Jahren ist die GOING PUBLIC! Akademie für Finanzberatung AG Marktführer für die Studiengänge „Fachberater/-in für Finanzdienstleistungen“ und „Fachwirt/-in für Finanzberatung“.

Herr Dr. Kuckertz, Herr Perschke und Herr Rottenbacher bilden den Vorstand des Unternehmens. Herr Ziska ist Aufsichtsratsvorsitzender der GOING PUBLIC! Akademie für Finanzberatung AG und in seiner hauptberuflichen Tätigkeit Vorstand der GPC Unternehmer- und Steuerberatungsgesellschaft AG (www.team-gpc.de). Die Steuerberatungsgesellschaft ist auf Mandanten aus dem Finanzdienstleistungssektor spezialisiert.



Die Autoren



Roland A. Budzisch ist diplomierter Wirtschaftspädagoge und seit 2007 Fachbereichsleiter für das gesamte Themengebiet Versicherungen bei der GOING PUBLIC! Bereits seit 2002 führt er dort als Dozent Seminare in den Bereichen betriebliche Altersvorsorge, sowie zu sämtlichen Versicherungsprodukten durch. Außerdem leitet er Train the Trainer- und Coaching-Seminare und absolvierte hier auch seine Ausbildung zum zertifizierten ADAPt®-Trainer. Roland Budzisch verfügt über eine mehr als 25-jährige Praxiserfahrung als selbstständiger Versicherungsmakler und er ist Mitautor verschiedener Publikationen und Bücher.



Michael Heinrichs war nach seinem Studium der Sozialpädagogik mit dem Studienschwerpunkt „Jugend- und Erwachsenenbildung“ mehrere Jahre als Sozialpädagoge tätig. 1982 wechselte er zur Bayerischen Allianz, absolvierte dort eine Ausbildung zum Versicherungskaufmann und arbeitete mehrere Jahre als Versicherungsangestellter im Außendienst mit Schwerpunkt Firmenkundengeschäft. Anschließend machte er sich als Versicherungs-, Hypotheken- und Immobilienmakler selbstständig. Ab 1992 bis Ende der 90er Jahre leitete er eine Immobilien- und Hypothekemaklerfirma mit Sitz in München und Berlin. Für die GOING PUBLIC! ist er seit 1995 als Trainer, Dozent und Autor in den Themengebieten Bausparen & Immobilien, Baufinanzierung, Finanzplanung und in unterschiedlichen Trainings tätig. Für das Bachelor-Studium leitet er die Bereiche Unternehmensberatung und Financial Advisory Services.



Dr. Wolfgang Kuckertz ist Vorstand der GOING PUBLIC! Akademie für Finanzberatung AG. Zusätzlich ist er Geschäftsführer der GOING PUBLIC! Beratungsrechner GmbH. Nach seiner Ausbildung zum Bankkaufmann (IHK) hat er eine Fortbildung zum Fachwirt für Finanzberatung (IHK) absolviert. An der TU Berlin studierte er erfolgreich Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten „Bankbetriebslehre“ sowie „Personalwesen und Führungslehre“. Er promovierte zu dem Thema „Kundenwerterhöhung durch ganzheitliche Finanzberatung“. Seit 1990 ist er auch als Trainer, Coach Dozent und Autor aktiv.



Ronald Perschke ist Bankkaufmann und Diplom-Wirtschaftsjurist (FH). Seit über 35 Jahren ist Herr Perschke mit der Finanzdienstleistungsbranche verbunden. Nach seiner Zeit in einer großen deutschen Geschäftsbank und für ein Consulting-Unternehmen mit Sitz in London gründete er mit drei Partnern im Jahr 1990 die heutige GOING PUBLIC! Akademie für Finanzberatung AG. Zusätzlich ist er Geschäftsführer der GOING PUBLIC! Beratungsrechner GmbH. Seit 1990 ist er auch als Trainer, Coach und Dozent sowie als Prüfer in verschiedenen IHK-Prüfungsausschüssen aktiv. Als Autor für rechtliche Themen sowie im Bereich Kapitalanlagen ist Herr Perschke an vielen Fachpublikationen und Büchern beteiligt.



Ingo Radermacher war über 14 Jahre Soldat bei der Bundeswehr und absolvierte als Teil seiner Offiziersausbildung ein Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Helmut-Schmidt-Universität in Hamburg mit den Fachrichtungen Steuerlehre und Steuerrecht und schloss dieses als Diplom-Kaufmann ab. Seit 2010 ist er in der Finanzdienstleistungsbranche tätig und sammelte dort Erfahrungen sowohl als Makler, als auch als Mehrfachagent und Ausschließlichkeitsvermittler. Seit 2015 ist er als Dozent GOING PUBLIC! Akademie für Finanzberatung AG in verschiedenen Fachbereichen tätig und leitet den Fachbereich Steuern



Daniel Ziska ist Steuerberater und Vorstand der GPC Tax Unternehmerberatung AG Steuerberatungsgesellschaft in Berlin (www.gpc-tax.de). Die Steuerberatungsgesellschaft ist auf Unternehmer aus den Branchen Finanzdienstleistungen und Immobilien spezialisiert. Er ist als Mitglied verschiedener Prüfungsausschüsse der Industrie- und Handelskammer in Berlin und Potsdam berufen und Autor sowie Mitherausgeber verschiedener Bücher aus dem Bereich Finanzdienstleistung. Er studierte Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Steuern an der heutigen Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin und schloss dieses mit dem Grad Diplom-Kaufmann (FH) ab. Während seiner beruflichen Laufbahn war er in der Steuerberatung tätig, kaufmännischer Leiter in einem Industrieunternehmen und Geschäftsführer des auf Finanzdienstleister spezialisierten Personalentwicklers GOING PUBLIC! Akademie für Finanzberatung AG.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Die Herausgeber	7
Die Autoren.....	8
Inhaltsverzeichnis.....	11
Abkürzungsverzeichnis.....	19
1. Privatkundenberatung zur Absicherung von Personen-, Sach- und Vermögensrisiken.....	25
1.1 Grundlagen des Versicherungswesens	25
1.1.1 Gefahren und ihre wirtschaftlichen Folgen.....	25
1.1.2 Maßnahmen zur Risikominderung.....	26
1.1.3 Merkmale der Versicherung.....	30
1.2 Sozialversicherung, Beamtenversorgung und Berufsständische Versorgungswerke.....	36
1.2.1 Grundlagen und Aufbau	36
1.2.2 Entwicklung und Rechtsgrundlagen.....	39
1.2.3 Finanzierungsproblematik der Sozialversicherung	41
1.2.4 Die Arbeitslosenversicherung.....	42
1.2.5 Beamtenversorgung	56
1.2.6 Berufsständische Versorgungswerke	64
1.3 Grundlagen der Individualversicherung.....	73
1.3.1 Bedeutung der Individualversicherung.....	73
1.3.2 Gliederung der Individualversicherung.....	75
1.3.3 Organisation der Versicherungswirtschaft.....	80
1.3.4 Abgrenzung von Individual- und Sozialversicherung	85
1.3.5 Rechtsgrundlagen	86
1.3.6 Abschluss des Versicherungsvertrages	93
1.3.7 Versicherungsbeginn	103
1.3.8 Erfüllung des Versicherungsvertrages.....	106
1.4 Die gesetzliche Rentenversicherung	142
1.4.1 Bedeutung, Aufbau, Finanzierung.....	142
1.4.2 Schichten der Altersvorsorge	146
1.4.3 Versicherungspflicht	153
1.4.4 Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung	154
1.4.5 Rentenrechtliche Zeiten	161
1.4.6 Rentenberechnung	163

1.4.7	Beispiel für eine Altersrente:	164
1.4.8	Versorgungslücke	166
1.5	Altersvermögensgesetz – Riester-Rente	167
1.5.1	Einführung	167
1.5.2	Begünstigter Personenkreis	168
1.5.3	Grundsätze der Förderung	168
1.5.4	Steuerliche Behandlung der Leistung	176
1.6	Betriebliche Altersversorgung	176
1.6.1	Markt und Chancen	176
1.6.2	Grundlagen	178
1.6.3	Direktversicherung	202
1.6.4	Pensionskasse	207
1.7	Lebensversicherung/Private Rentenversicherung	211
1.7.1	Einführung	211
1.7.2	Versicherungssumme	215
1.7.3	Angebotsformen und deren Leistungsumfang	216
1.7.4	Beitrag	232
1.7.5	Antragsaufnahme	237
1.7.6	Versicherungsfall	238
1.7.7	Besonderheiten	239
1.8	Unfallversicherung	252
1.8.1	Einführung	252
1.8.2	Gesetzliche Unfallversicherung (GUV)	254
1.8.3	Private Unfallversicherung (PUV), Leistungsumfang	258
1.9	Krankenversicherung	271
1.9.1	Versicherungssysteme	271
1.9.2	Gesetzliche Krankenversicherung (GKV)	273
1.9.3	Leistungsumfang PKV	282
1.10	Pflegeversicherung	305
1.10.1	Markt und Chancen	305
1.11	Verbundene Hausratversicherung	310
1.11.1	Einführung	310
1.11.2	Klauseln	321
1.11.3	Versicherte Schäden	321
1.11.4	Versicherte Kosten	323
1.11.5	Versicherungsort	323
1.11.6	Versicherungswert/Versicherungssumme	325
1.11.7	Beitragsermittlung	325
1.11.8	Antragsaufnahme	326
1.11.9	Versicherungsfall	326
1.11.10	Besonderheiten	327
1.11.11	Haushaltsglasversicherung nach AGIB	327

1.11.12	Reiseversicherung nach dem Bedingungswerk AT Reise 2021	329
1.12	Verbundene Wohngebäudeversicherung	332
1.12.1	Einführung	332
1.12.2	Leistungsumfang	334
1.12.3	Beispiele für weitere Klauseln	338
1.12.4	Versicherte Kosten	338
1.12.5	Mietausfall	339
1.12.6	Versicherungsformen	339
1.12.7	Entschädigungsleistungen für Sachen	341
1.12.8	Beitragsermittlung	342
1.12.9	Aufbau und Inhalt der Anträge	344
1.12.10	Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall	344
1.12.11	Feuer-Rohbauversicherung	344
1.12.12	Besonderheiten	344
1.13	Haftplichtversicherung	346
1.13.1	Einführung	346
1.13.2	Versicherte Personen	357
1.13.3	Ausschlüsse	358
1.13.4	Versicherungssumme	362
1.13.5	Tarifaufbau und Beitragsanpassung	362
1.13.6	Antragsaufnahme	364
1.13.7	Versicherungsfall	364
1.13.8	Besonderheiten	365
1.14	Krafftahrtversicherung	367
1.14.1	Einführung	367
1.14.2	Leistungsumfang der Fahrzeugversicherung	375
1.14.3	Kfz-Umweltschadenversicherung	378
1.14.4	Autoschutzbrief	378
1.14.5	Fahrerschutz-Versicherung	379
1.14.6	Insassen-Unfallversicherung	380
1.14.7	Beitragsermittlung	382
1.14.8	Antragsaufnahme	384
1.15	Rechtsschutzversicherung	389
1.15.1	Einführung	389
1.15.2	Leistungen und versicherte Personen	390
1.15.3	Geltungsbereich	396
1.15.4	Ausschlüsse	396
1.15.5	Versicherungsfall	397
2.	Recht	400
2.1	Rechtsordnung der Bundesrepublik Deutschland	400
2.1.1	Rechtsgebiete	400
2.1.2	Rechtsquellen	403

2.1.3	Europäisches Gemeinschaftsrecht im Verhältnis zum nationalen Recht...	407
2.2	Bürgerliches Gesetzbuch (BGB).....	409
2.2.1	Stellung des BGB im Privatrecht	409
2.2.2	Aufbau des BGB.....	409
2.2.3	Rechtsgeschäfte.....	410
2.3	Rechts- und Handlungsfähigkeit	417
2.3.1	Rechtssubjekte	417
2.3.2	Geschäftsfähigkeit.....	420
2.3.3	Vormundschaft	424
2.3.4	Betreuung Volljähriger	424
2.3.5	Pflegschaft.....	425
2.4	Schuldverhältnisse	425
2.4.1	Vertragliche Ansprüche	426
2.4.2	Zustandekommen von Verträgen	430
2.4.3	Allgemeine Geschäftsbedingungen	432
2.4.4	Abstraktionsprinzip	433
2.4.5	Gestaltungserklärungen	435
2.5	Stellvertretung	441
2.5.1	Vertretungsmacht	442
2.5.2	Verbot von Inschlaggeschäften (§ 181 BGB)	445
2.6	Vertragsarten des BGB	446
2.6.1	Kaufvertrag	446
2.6.2	Tauschvertrag.....	448
2.6.3	Schenkungsvertrag.....	449
2.6.4	Mietvertrag.....	449
2.6.5	Pachtvertrag	449
2.6.6	Leihvertrag.....	450
2.6.7	Darlehnsvertrag	450
2.6.8	Werkvertrag.....	453
2.6.9	Geschäftsbesorgungsvertrag.....	454
2.6.10	Dienstvertrag	454
2.7	Gesetzliche Schuldverhältnisse	459
2.7.1	Ungerechtfertigte Bereicherung	459
2.7.2	Unerlaubte Handlung	460
2.8	Erfüllung von Schuldverhältnissen.....	461
2.8.1	Zahlungsort.....	461
2.8.2	Gläubiger- und Schuldnerwechsel	461
2.8.3	Leistungsstörungen	464
2.8.4	Unmöglichkeit.....	470
2.8.5	Schuldnerverzug.....	471
2.8.6	Gläubigerverzug	472
2.9	Schadenersatz	472

2.9.1	Voraussetzungen	472
2.9.2	Inhalt, Art und Umfang.....	474
2.9.3	Beweislast.....	476
2.9.4	Haftungsausschluss	477
2.10	Verjährung.....	477
2.11	Sachenrecht.....	479
2.11.1	Besitz	479
2.11.2	Eigentum.....	480
2.12	Familienrecht.....	481
2.12.1	Eheliches Güterrecht	481
2.12.2	Gesetzlicher Güterstand: Zugewinnngemeinschaft	482
2.12.3	Gütertrennung.....	483
2.12.4	Gütergemeinschaft	483
2.12.5	Eingetragene Lebenspartnerschaft	484
2.13	Erbrecht.....	484
2.13.1	Letzter Wille.....	485
2.13.2	Erben kraft Gesetzes	489
2.13.3	Pflichtteil.....	491
2.13.4	Rechtliche Stellung der Erben	491
2.13.5	Haftung des Erben	493
2.14	Handelsrecht.....	494
2.14.1	Kaufmann nach HGB.....	494
2.14.2	Handelsfirma	497
2.14.3	Handelsregister	497
2.14.4	Vertretung des Kaufmanns	498
2.14.5	Vertriebsmittler	500
2.14.6	Handlungsgehilfe.....	509
2.14.7	Arbeitnehmer	509
2.15	Rechtsformen der Unternehmen des Privatrechts.....	510
2.15.1	Einzelunternehmen	512
2.15.2	Gesellschaften	513
2.15.3	Bereichsspezifische Unternehmensformen.....	528
2.15.4	Ausgewählte Mischformen	531
2.16	Berufszulassungsregeln.....	534
2.16.1	Gewerbeerlaubnis.....	534
2.16.2	Versicherungsvermittler	537
2.16.3	Finanzanlagenvermittler	539
2.16.4	Darlehnsvermittler	542
2.17	Berufsausübungsregeln.....	544
2.17.1	Versicherungsvermittlung	544
2.17.2	Die Kapitalanlagevermittlung und -beratung.....	550

2.18	Honorarberatung.....	560
2.18.1	Versicherungen.....	561
2.18.2	Kapitalanlagen.....	561
2.18.3	Darlehn	561
2.19	Geldwäschegesetz	563
2.19.1	Grundlagen des Geldwäscherechts.....	563
2.19.2	Drei Phasen der Geldwäsche.....	563
2.19.3	Verpflichtete	564
2.19.4	Sorgfaltspflichten.....	565
2.19.5	Meldung von Verdachtsfällen	567
2.20	Wettbewerbsrecht, Verbraucher- und Datenschutz.....	568
2.20.1	Wettbewerbsfreiheit	568
2.20.2	Unlautere Wettbewerbshandlungen	568
2.20.3	Rechtsfolgen eines Verstoßes gegen die Vorschriften des UWG	573
2.20.4	Wettbewerbsrichtlinien.....	574
2.21	Bundesdatenschutzgesetz	574
2.21.1	Datenschutzgrundsätze.....	575
2.21.2	Einwilligung.....	576
2.21.3	Sensible Daten	576
2.21.4	Datenerhebung und -speicherung für eigene Geschäftszwecke.....	577
2.21.5	Fernmeldegeheimnis	578
3.	Steuern	579
3.1	Vorbemerkung	579
3.2	Einkommensteuer	580
3.2.1	Wer ist steuerpflichtig?	580
3.2.2	In zwei Staaten steuerpflichtig (Doppelbesteuerung)	582
3.2.3	Überblick und Ermittlung der Einkünfte	582
3.2.4	Die einzelnen Einkunftsarten	593
3.2.5	Sonderausgaben und außergewöhnliche Belastungen	618
3.2.6	Andere Abzugsbeträge und Vergünstigungen bei der Ermittlung des zu versteuernden Einkommens	630
3.2.7	Ermittlung der Einkommensteuer und Veranlagung	634
3.2.8	Solidaritätzuschlag	638
3.2.9	Lohnsteuer.....	639
3.3	Körperschaftsteuer	640
3.3.1	Wer ist steuerpflichtig?	640
3.3.2	Was ist steuerpflichtig?.....	641
3.3.3	Körperschaftsteuertarif	643
3.4	Gewerbsteuer.....	643
3.4.1	Was ist steuerpflichtig?.....	643
3.4.2	Steuermesszahl und Steuermessbetrag	644

3.5	Grundsteuer	645
3.5.1	Wie wird die Grundsteuer berechnet?	645
3.5.2	Wer muss die Steuer zahlen?	646
3.6	Erbschaft- und Schenkungsteuer	646
3.6.1	Wer und was wird besteuert?	646
3.6.2	Mit welchem Wert fließt das Vermögen in die Steuerberechnung ein?	647
3.6.3	Wie hoch ist die Steuer?	647
3.6.4	Anzeige- und Meldepflichten	649
3.7	Umsatzsteuer	650
3.7.1	Was wird besteuert?	651
3.7.2	Vorsteuer und Rechnungen	654
3.7.3	Besteuerungsverfahren	654
3.8	Grundsätzliches und Verfahrensrecht	655
3.8.1	Verwaltungsakte und Steuerbescheide	657
3.8.2	Fristen, Termine, Verjährung	659
3.9	Besteuerung offener Investmentvermögen	660
3.9.1	Besteuerung auf Fondsebene	660
3.9.2	Besteuerung auf Anlegerebene	661
3.9.3	Investmentvermögen & Altersvorsorgevermögen („Riester-Rente“)	665
3.9.4	Bewertung von Fondsanteilen bei Erbschaft und Schenkung	666
3.10	Besteuerung geschlossener Investmentvermögen	666
3.10.1	Allgemeine einkommensteuerliche Rahmenbedingungen	667
3.10.2	Umsatzsteuer bei geschlossenen Investmentvermögen	671
3.10.3	Geschlossene Immobilien-Sondervermögen	672
3.10.4	Beteiligungen an gewerblichen Fonds	674
3.10.5	Schiffsbeteiligungen	674
3.10.6	Private-Equity-Fonds	675
3.10.7	Behandlung geschlossener Fonds bei Erbschaft und Schenkung	676
3.11	Vermögensanlagen	676
3.11.1	Namensschuldverschreibungen	677
3.11.2	Stille Beteiligungen	677
3.11.3	Genussrechte	678
3.11.4	Genossenschaftsanteile	679
4.	Finanzmathematik	681
4.1	Einleitung	681
4.1.1	Grund-Variablen in finanzmathematischen Formeln	683
4.1.2	Rendite, effektiver Zins und Nominalzins	684
4.2	Renditeberechnung nach der Faustformel	685
4.2.1	Einmalige Gebühren	687
4.2.2	Laufende Gebühren	687
4.2.3	Rendite nach Steuern	688

4.2.4	Kritik an der Börsenformel/Faustformel	688
4.3	Zinsrechnung	689
4.3.1	Einfache Zinsen	689
4.3.2	Kapitalisierung	690
4.3.3	Zinseszinsrechnung	690
4.3.4	Unterjährige Verzinsung	694
4.4	Rentenberechnung	696
4.4.1	Begriff der Rente	696
4.4.2	Vorschüssige Jahresrente	697
4.4.3	Nachschüssige Jahresrente	699
4.4.4	Unterjährige Renten	700
4.5	Dynamische Renten	702
4.6	Tilgungsrechnung	703
4.6.1	Annuitätentilgung	704
4.6.2	Laufzeit eines Annuitätendarlehns	706
4.6.3	Auszahlplan mit Kapitalverzehr	707
4.7	Wert einer Investition – Rendite	709
4.8	Formelsammlung	711
4.8.1	Aufzinsung	711
4.8.2	Abzinsung	712
4.8.3	Statische Rente	712
4.8.4	Dynamische Rente	713
4.8.5	Tilgungsrechnen Annuitäten	714
4.8.6	Effektivzins bei unterjähriger Zahlungsweise/Verrechnung	716
4.8.7	Sonstiges	716
Stichwortverzeichnis		718

Abkürzungsverzeichnis

A	Auszahlungsbetrag
a. F.	alte Fassung
a. G.	auf Gegenseitigkeit
ABl.	Amtsblatt
Abs.	Absatz
Abt.	Abteilung
AEAO	Anwendungserlass zur Abgabenordnung
AERB	Allgemeine Bedingungen für die Einbruch-, Diebstahl- und Raubversicherung
AfA	Absetzung für Abnutzung
AFB	Allgemeine Feuerwehrversicherungsbedingungen
AG	Aktiengesellschaft
agB	außergewöhnliche Belastungen
AGB	Allgemeine Geschäftsbedingungen
AGB-Gesetz	Gesetz zur Regelung des Rechts der Allgemeinen Geschäftsbedingungen
AGG	Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz
AGLB	Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Glasversicherung
AHB	Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Haftpflichtversicherung
AK	Anschaffungskosten
AKB	Allgemeine Bedingungen für die Kraftfahrtversicherung
AktG	Aktiengesetz
ALB	Allgemeine Lebensversicherungsbedingungen
Allg.	Allgemeine
AltEinkG	Alterseinkünftegesetz
AO	Abgabenverordnung
AR	Aktueller Rentenwert
ARB	Allgemeine Rechtsschutzversicherungsbedingungen
ArEV	Arbeitsentgeltverordnung
Art.	Artikel
ASF	Allgemeine Sicherheitsvorschriften der Feuerversicherer für Fabriken und gewerbliche Anlagen
ASTB	Allgemeine Bedingungen für die Versicherung von Sturmschäden
AUB	Allgemeine Unfallversicherungs-Bedingungen
AV	Arbeitslosenversicherung
AVB	Allgemeine Versicherungsbedingungen
AVmEG	Altersvermögensergänzungsgesetz
AVmG	Altersvermögensgesetz
AWB	Allgemeine Bedingungen für die Leitungswasserversicherung
BaFin	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
bAV	betriebliche Altersversorgung
BBankG	Bundesbankgesetz

BBG	Beitragsbemessungsgrenze/Bundesbeamtengesetz
BBiG	Berufsbildungsgesetz
BDSG	Bundesdatenschutzgesetz
BetrAVG	Betriebsrentengesetz
BetrVG	Betriebsverfassungsgesetz
BeurkG	Beurkundungsgesetz
BFH	Bundesfinanzhof
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGH	Bundesgerichtshof
BGHZ	Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen
BMAS	Bundesministerium für Arbeit und Soziales
BMF	Bundesministerium der Finanzen
BörsenG	Börsengesetz
BörsG	Börsengesetz
BRD	Bundesrepublik Deutschland
BStBl.	Bundessteuerblatt
BU	Berufsunfähigkeit
Buchst.	Buchstabe
BUZ	Berufsunfähigkeitszusatzversicherung
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BZRG	Bundeszentralregistergesetz
bzw.	beziehungsweise
c. i. c.	culpa in contrahendo
CD	Compact Disc
CID	Costumer Information Document
d.	der/die/das
d. h.	das heißt
DBA	Doppelbesteuerungsabkommen
DepotG	Depotgesetz
DIHK	Deutscher Industrie- und Handelskammertag
DMP	Disease Management Programm
Doppelbuchst.	Doppelbuchstabe
DV	Durchführungsverordnung
E	Effektivzins des Darlehns/Entschädigung
e. K.	eingetragener Kaufmann
e. V.	eingetragener Verein
EG	Erdgeschoss
eG	eingetragene Genossenschaft
EGBGB	Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch
EGVG	Einführungsgesetz zum Versicherungsvertragsgesetz
ELStAM	Elektronische LohnSteuer-Abzugs-Merkmale
ESt	Einkommensteuer
EStDV	Einkommensteuer-Durchführungsverordnung
EStG	Einkommensteuergesetz
EStR	Einkommensteuerrichtlinie
EU	Europäische Union/Erwerbsunfähigkeit